

Inhalt

Vorwort	7
1. Einleitung	9
2. Historische und aktuelle Dimension des Schulanfangs	13
2.1 Der Schulanfang im Spiegel der Epochen	13
2.2 Schulreife – Schulfähigkeit. Ein konzeptioneller Wandel ...	15
2.3 Lerngeschichte und Schulfähigkeit	17
2.4 Zur pädagogischen Legitimierung des Schulkindergartens ..	21
2.5 Das Einschulungsproblem in den Bundesländern im Vergleich	25
3. Angaben zur empirischen Datenerhebung	35
3.1 Forschungsleitende Motive	35
3.2 Der konzeptionelle Rahmen des Projekts	37
3.3 Anmerkungen zum methodischen Vorgehen	40
4. Ergebnisse der empirischen Erhebung	43
4.1 Die formalen Bedingungen des Einschulungsverfahrens ...	43
4.1.1 Die Annahme einer für alle Schulanfängerklassen gleichen Lernausgangslage	43
4.1.2 Die Varianz der formalen Rahmenbedingungen im Verfah- ren zur Feststellung der Schulfähigkeit	47
4.1.3 Die Zurückstellung von Lernanfängern im Kontext der for- malen Rahmenbedingungen	56
4.2 Die inhaltlichen Bedingungen des Einschulungs- und Zu- rückstellungsverfahrens	76
4.2.1 Schulreife/Schulfähigkeit als Eingangsqualifikation in die Anfangsklasse der Primarstufe	77
4.2.2 Das Konstrukt „Schulreife/Schulfähigkeit“ – wie Lehrer es sehen	79
4.2.3 Die schulpraktische Relevanz eines theoretischen Konstrukts „Schulreife/Schulfähigkeit“	88
4.3 Die inhaltlichen Bedingungen der Zurückstellung von Lern- anfängern	95

4.3.1	Qualitative Akzente des Selektionsprofils	95
4.3.2	Zum Zusammenhang zwischen Lehrerperson und Selektionsprofil	103
4.4	Die Zusammenarbeit von Grundschule und Schulkindergarten	106
4.4.1	Der Kontakt zwischen Grundschule und Schulkindergarten .	107
4.4.2	Kontakthemmende Merkmale	110
5.	Zusammenfassung und Ausblick	115
5.1	Schulstart – Fehlstart?	116
5.2	Plädoyer für einen neuen Schulanfang	124
	Literatur	133
	Anhang	141
	Personenregister	147
	Sachregister	150